

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

7.5.1846 (No. 124)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 124. Donnerstag den 7. Mai 1846.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Liegenschaftsversteigerung.] Die Seifensieder Karl Ruppel'schen Rekliten lassen der Theilung wegen folgende Liegenschaften bis Dienstag den 19. Mai d. J., Morgens 10 Uhr, in der Behausung Nro. 51. der Waldstraße öffentlich versteigern:

- a) Ein zweistöckiges, neu erbautes Wohnhaus in der kleinen Herrenstraße Nr. 3. mit allen Zugehörden, neben Hafner Karl Meier und Schuhmacher Matthias Baumann von hier;
- b) ein Morgen Acker vor dem Mühlburger Thor, neben Hofkoch Kunz und General Freistett.

Karlsruhe den 28. April 1846.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(2) [Versteigerung.] Die Erben der verlebten Ehefrau des Herrn Kanzleirath Künzinger von hier lassen bis

Freitag den 8. Mai d. J., Morgens 9 Uhr, auf der Stadtamtsrevisoratskanzlei dahier folgende Papiere öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigern: „Drei Aktien der Großh. Bad. Gesellschaft des Phönix Nro. 1177., 1178. und 1179.“ und laden dazu alle Liebhaber hiermit ein.

Karlsruhe den 5. Mai 1846.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

(1) [E. B. Nr. 1324. Hausversteigerung.] Auf Ansuchen des Herrn Schuhmachermeisters Baumann dahier wird dessen zweistöckige Behausung Nro. 6. der Hospitalstraße Montag den 11. d. M., Nachmittags 3 Uhr, zum zweiten und letzten Male im Gasthaus zu den 3 Lilien auf Steigerung gesetzt, und bei annehmbarem Gebot sogleich für eigen zugeschlagen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 5. Mai 1846.

Öffentliches Geschäftsbureau und Auktionsanstalt von W. Kölle.

(1) [E. B. Nro. 1329. Fahrnisversteigerung in der Auktionsanstalt von W. Kölle dahier.] Montag den 18. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden Röcke, Kappen, Hüte, Sonnen- u. Regenschirme, Manns- und Frauenkleider, Leibweiszeng, Tabakspfeifen, Bücher, Reisefäcke, 4½ Ellen schwarzes Tuch, 9½ Ellen Zeug, Goldwaaren und sonstige Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert; und werden zu dieser Versteigerung noch Gegenstände bis zum 17. dieses angenommen.

Karlsruhe den 5. Mai 1846.

Baden. Versteigerung.

Mittwoch den 14. Mai, Nachmittags um 2 Uhr, werden in der Scheuerer Vorstadt im Hause Nr. 16. eine Auswahl schöner Pflanzen öffentlich versteigert.

Es sind Drangendbäume, Jasmin, Cameleas, hochstämmige Rosen (die schönsten Sorten), Geranium, Oleander und Granatbäume.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Stephanienstraße Nro. 38. sind im Seitengebäude 3 bis 4 Parterrezimmer nebst Küche, Keller und den übrigen Erfordernissen auf den 23. Juli an eine stille und unbescholtene Familie zu vermieten.

Bei einer stillen Familie ist ein Zimmer mit Bett und Möbel an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten in der neuen Waldstraße Nro. 67.

Kronenstraße Nro. 29. ist ein Mansardenzimmer mit oder ohne Möbel an einen ledigen Herrn zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

In Nro. 42. der Spitalstraße ist im 2. Stock ein geräumiges schön möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Ebendasselbst ist ein neuer Bratofen billig zu verkaufen.

In Nro. 35. der Herrenstraße, im 2. Stock, ist ein möblirtes freundliches Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

Zwei freundliche möblirte Zimmer sind in Nr. 93. der Langenstraße zu vermieten.

In der Amalienstraße Nro. 47. sind ein oder zwei schön möblirte ineinander gehende Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

Im innern Zirkel Nro. 3., im 2. Stock, ist ein großes Zimmer mit 2 Fenstern, auf die Straße gehend, dem Ministerium gegenüber, an einen ledigen Herrn zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

In der Blumenstraße Nro. 15., im 2. Stock, ist auf die Straße gehend ein Logis zu vermieten auf den 23. Juli mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus; sodann ein halber Morgen Klee im Mühlburger Feld zu verkaufen. Näheres im Hinterhaus zu erfragen.

Im Hause Nro. 98. der Stephanienstraße ist der obere Stock, elegant möblirt, zu vermieten, bestehend in einem Salon, 6 Zimmern und Alkoven, 3 Mansardenzimmern, Küche, Keller und allen übrigen Bequemlichkeiten, und kann sogleich im Ganzen oder theilweise bezogen werden. Das Nähere ist in der Cichorienfabrik in Mühlburg zu erfragen.

Es sind zwei schön möblirte Zimmer, im mittleren Stock, in der Akademiestraße Nro. 17. zu vermieten; auch können daselbst, im 3. Stock, einige möblirte Zimmer abgegeben werden.

Ein oder zwei gut möblirte Zimmer für einen ledigen Herrn sind zu vermieten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

In der neuen Hirschstraße Nro. 42. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres im untern Stock.

Akademiestraße Nro. 21. ist der mittlere Stock, bestehend in 5 bis 8 Zimmern, Küche, Keller u., ganz oder getheilt auf den 23. Juli zu vermieten, und das Nähere im mittlern Stock daselbst zu erfragen.

In der Hirschstraße Nro. 36. ist der 2. Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in fünf Zimmern, 1 Alkof, 2 verrohrten Kammern, Keller, Holzstall, etwas Garten, gemeinschaftlicher Waschküche und Speicher. Das Nähere beim Eigenthümer im Seitenbau, im zweiten Stock.

Langestraße Nro. 140. parterre ist ein schön möblirtes Zimmer mit Alkof, auf die Straße gehend, an einen Herrn Deputirten sogleich zu vermieten.

Kasernenstraße Nro. 2. sind im 2. Stock zwei hübsch möblirte ineinander gehende Zimmer nebst Bedienung für einen Herrn Deputirten oder sonst einen soliden lebigen Herrn zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres im untern Stock.

Zwei elegante Zimmer und eine geräumige Mansarde ist mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Im innern Zirkel Nro. 8. ist ein Logis von 4 großen Zimmern, vornenheraus, 1 Kammer, Küche mit Brunnen, Keller, Speicher, Speicherkammer und Holzremise auf den 23. Juli beziehbar an eine stille Familie zu vermieten.

In Nro. 48. der Waldhornstraße ist ein Logis, bestehend in einem Zimmer, Alkof, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu beziehen.

In der Karl-Friedrichstraße Nro. 21. ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allen Erfordernissen zu vergeben. Näheres Karlsstraße Nro. 15.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es ist vor dem Ettlinger Thor 1 Morgen Garten, ganz angeblümt, mit 80 tragbaren Obstbäumen, 400 Reben, mit Brunnen und Gartenhaus versehen, ganz oder theilweise um billigen Preis zu verkaufen. Näheres zu erfragen in der Akademiestraße Nro. 23.

(2) [Kapitalgesuch.] Es wird ein Kapital von 8700 fl. auf den 23. Juli d. J. gegen erste gerichtliche Versicherung auf ein neues Haus aufzunehmen gesucht, und ist das Nähere bei Kupferschmidtmeister Sutter, Blumenstraße Nro. 12, zu entnehmen.

(1) [Gesuch.] Es wird ein junger Mensch von 18 bis 20 Jahren in Dienst gesucht. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen Hirschstraße Nro. 10.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junges Mädchen von 17 Jahren, welches noch nie hier gedient hat, wünscht einen Dienst zu haben, entweder als Kindsmädchen oder sonst einen Platz. Zu erfragen in Nro. 43, der Langestraße.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches mit

guten Zeugnissen versehen ist, schön nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht eine Stelle sogleich zu erhalten. Näheres Amalienstraße Nro. 18.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut Kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Herrenstraße Nro. 7., im Hintergebäude im dritten Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein elegantes Vogelhaus (chinesischer Façon) mit Springbrunnen, sechs Fuß hoch, nebst einer großen Parthie steinerne Wasserkrüge sind zu verkaufen Zähringerstraße Nro. 66, im untern Stock.

(1) [Verkaufsanzeige.] Im äußern Zirkel Nro. 22, zu ebener Erde, ist ein Kindertischchen, ein Kleiderkasten, ein Kommod, ein Küchenschrank, eine Kinderbettlade, ein Bügeleisen, eine Bettpfanne, ein noch neuer Mannshut, zwei Knabenröcke, ein Paar blaue Mannstuchhosen wegen Wegzug billig zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Langestraße Nro. 213. sind folgende Gegenstände billig zu verkaufen: eine kleine Hobelbank, Fugblock, Kellerleiter, Bodestuhl, 2 eichene Rahmenschenkel, Kleiderstock und ein kleines Tischchen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In dem Bau der Langestraße, dem Museum gegenüber, sind noch Thüren, Fenster und Läden jeden Nachmittag billig zu haben.

(2) [Anerbieten.] Die Unterzeichnete, welche das Geschäft in Mannheim lange Jahre betrieben hat, empfiehlt sich im Bügeln, sowohl in als außer dem Hause Geschäfte anzunehmen, und verspricht ihren Gönnern eine gute und schnelle Beförderung.

Lisette Ruprecht,

wohnhaft in der Akademiestraße Nro. 37.

Der Unterzeichnete beehrt sich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß bei ihm fortwährend Haber, bester Qualität, zu haben ist, im goldenen Kreuz, im Hintergebäude. Der Eingang ist durch das Hofthor.

Christoph Seck.

Privat-Bekanntmachungen.

Medicinalrath **Buchegger** wohnt von heute an in der Karl-Friedrichstraße Nro. 23. Karlsruhe den 7. Mai 1846.

Eau de Heilbronn.

(Heilbronner Wasser.)

Von diesem von mir verfertigten aromatischen Wasser, welches aus den feinsten, geistigsten und gewürzreichsten Riechstoffen der Pflanzen erzeugt wird, und dem besten kölnischen Wasser gleichsteht, habe ich die einzige Niederlage bei

Herrn Karl Benjamin Schres in Karlsruhe.

Preis per Duzend 4 fl. 48 kr. in weißen Gläsern. Heilbronn den 4. Mai 1846.

Herrmann Otto Mayer.

Ludwigsbrunner Mineralwasser, sowie Emser und Selterser ist in frischer Füllung eingetroffen bei

E. Chaudouet,

Ed. der Zähringer- und Kreuzstraße Nro. 12.

Von dem so beliebten Algier'schen Waschpulver (Poudre Algerienne), welches die gute Eigenschaft hat, zarte Farben, die beim Waschen mit Seife ausgehen würden, zu erhalten, ja sogar zu erhöhen, der Leinwand, Baumwolle, Seide und Wolle einen schönen Glanz und Appretur zu geben, die den Zeugen auf keine Weise nachtheilig ist, habe ich wieder eine frische Sendung erhalten und ist solches billig zu haben bei

Conradin Saagel.

Alter abgelagerter Barinas in Rollen ist mir in Commission zugekommen, und derselbe wird per fl zu 1 fl. abgegeben; was ich zu geneigter Abnahme empfehlend anzeige.

B. Ulrich,

Eck der Karls- und Erbprinzenstraße Nro. 15.

CONDITOR FELLMETH.

Herrenstrasse Nro. 24.,

zeigt hiermit empfehlend an, dass von heute an sein Hausgärtchen wieder eröffnet ist, in welchem täglich Gefrornes, Limonade, Orangeade und Ponche gazeuse (frappé à la glace), so wie Sorbets, kalter und warmer Punsch, Grog etc., nebst hierzu geeigneten frischen Backereien verabreicht werden.

Auch werden alle Arten Gefrornes in Früchten, Blumen etc., so wie in Fromage-Formen, Bisquit glacé à la Reine, Bisquit à la glace und Ponche à la romaine auf Bestellung angenommen.

Holländ. Salz-Laberdan,

zu 8 fr. das Pfund,

frisch gewässert, ist heute und morgen zum letzten Male für diese Saison bei mir zu haben.

David H. Levinger.

Logisveränderung.

Der Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß er seine seitherige Wohnung, Langestraße Nro. 151., verlassen hat, und nun in der Kronenstraße Nro. 20., im 2. Stock, wohnt.

J. Förster, Schneidermeister.

Unterzeichneter zeigt hiermit einem wohlthöblichen Publikum, so wie seinen verehrten Freunden an, daß er sein bisheriges Logis verlassen und in die Langestraße Nro. 22., gegenüber dem Gasthaus zum goldenen Ochsen, gezogen ist; auch ist bei mir ein tapezirtes Zimmer mit 3 Kreuzstöcken, vornenheraus, möblirt, billig zu vermieten.

F. Kull, Schuhmachermeister.

Unterzeichneter erlaubt sich dem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum hiermit anzuzeigen, daß er den Sommer über alle mögliche Arten von Pelzwaaren, wie auch Tuchmäntel, Paletots und wattirte Röcke zu billigem Preise in Verwahrung annimmt.

J. S. Sauck, Kürschner,

Eck der Langen- und Adlerstraße Nro. 50. in Karlsruhe.

Französische Cattune von 16 bis 19 fr. per Elle;
Wiener Singhams von 15 bis 18 fr. per Elle;
Balzorines und Barrèges von 4 1/2 bis 8 fl. das Kleid;
 in den neuesten Dessins und reicher Auswahl bei

Benedict Höber jun.,
 Herrenstraße.

Anzeige.

So eben ist mir eine große geschmackvolle Auswahl

französischer Stickereien,

die ich zu sehr billigen Preisen erlassen kann, als d'Ecosse-Handschuhe, welche sich für die jetzige Jahreszeit eignen, in verschiedenen Qualitäten zugekommen.

Auch von den beliebten billigen

Hut- und Haubenbändern

habe ich neue Sendung erhalten; was ich hiermit empfehlend anzeige.

N. Somburg, Langestraße Nro. 177.,
 neben dem Pariser Hof.

Schuhe und Stiefeln.

Bei Unterzeichnetem sind wieder alle Sorten Schuhe, Stiefeln und Pantoffeln für Herren, Damen und Kinder in großer Auswahl und zu den bekanntesten billigen Preisen zu haben.

J. Sttlinger, Schuhmachermeister,
 Langestraße Nro. 134.

Bad-Gröffnung.

Ich beehre mich hierdurch die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich meine Bad-Anstalt wieder eröffnet habe, zu deren Besuch höflichst einlade

J. Pfarr, zum Augarten.

Todesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen theuern Gatten, den hiesigen Bürger und Schneidermeister Jakob Blochmann, am 3. dieses, nach einem vierwöchentlichen Krankenlager und in einem Alter von 40 Jahren u. 2 Monaten, zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen. Auf diesem Wege statte ich zugleich allen denen, die dem Seligen die letzte Ehre erwiesen, und ihn zu seiner Ruhestätte begleitet haben, meinen herzlichsten Dank ab.

Karlsruhe den 6. März 1846.

Die hinterbliebene Wittwe:

Katharine Blochmann, geb. Knapp,
 mit ihren 2 Kindern.

Todesanzeige.

Allen unsern Freunden und Bekannten geben wir hiermit die traurige Nachricht, daß es dem All-

mächtigen gefallen hat, unsern geliebten Vater und Schwiegervater, Jakob Erleben, Hofs Kupferschmidt dahier, am 4. dieses, Morgens 7 Uhr, nach mehrjährigen Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen. Wir sagen Allen, die dem Verstorbenen während seiner langen Krankheit so viele Beweise der Liebe gaben, und insbesondere denen, die den Dahingeshiedenen zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten, unsern innigsten herzlichsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:
 der Sohn **August Erleben**, Kupferschmidt,
 der Tochtermann **C. F. Fischer**, gr. Mundschenk.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 7. Mai: **Camilla**. Oper in 2 Aufzügen; Musik von Ferd. Paer.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Wurst, Lehrer von Pforzheim. Hr. Klein, Kfm. von Mainz.

Im Deutschen Hof. Hr. Baron v. Reichenstein, Hauptmann v. Freiburg. Hr. Seary, Kfm. v. Canau. Hr. Keibel, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Köchner, Part. v. Wien.

Im Erburinen. Hr. Müller, Gastw. von Basel. Hr. Bögele, Architekt daher. Hr. Frischknecht, Ingen. daher. Hr. Samsen, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Rost, Part. v. Wiesbaden. Hr. Segäthe, Propr. v. Paris. Hr. Burnille, Advok. daher.

Im Geiß. Hr. Fischer, Fabr. v. Straßburg. Hr. Markowiz, Fabr. von Steinbach. Hr. Schanz m. Gat. v. Hord. Hr. Zimmermann von Peter. Hr. Wablin, Zugmeister v. Freiburg.

Im goldenen Adler. Hr. Feigmann, Kfm. von Bieberach. Hr. Feger, Gastwirth von Steinach. Hr. Mayer, Lehrer von Eichersheim. Hr. Schulz, Hauptlehrer v. Nordrach. Hr. Görger von Baden. Hr. Dusterer mit Fräul. Tochter von Oberkirch. Mad. Fischer von Ulm. Hr. Schmitt, Fabrikant von Bernau.

Im goldenen Hirsch. Hr. Joenari, Kfm. v. Lahr. Hr. Bichteremann, Part. v. Eidentoben.

Im goldenen Karpfen. Hr. Schiller, Müllermeister v. Bergzabern.

Im goldenen Kreuz (Post.) Hr. K., Kfm. von Rheidi. Hr. Komp, Kaufm. von Aachen. Hr. Modia, Rent. v. Turin. Hr. Genteröblum, Kaufm. v. Copen. Hr. Springmann, Rent. v. Barmen. Hr. Müller mit Fräul. Tochter v. Stuttgart. Hr. Schmeltz, Kfm. von Mannheim.

Im goldenen Schiff. Hr. Dobriner, Hdm. von Weiler. Hr. Bloch, Handelsm. von Eichersheim. Hr. Springer, Hdm. v. Tairnbach. Hr. Kahn, Kaufm. u. Hr. Kahn, Vorsteher v. Mülsheim. Hr. Keibelmann u. Hr. Zimmermann, Kfl. v. Einsheim. Hr. Kahn, Hdm. von Schluchtern. Hr. Simon, Hdm. von Lamsheim. Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Hainstadt.

Im König von England. Hr. Knoll von Böblingen. Hr. Zell, Kfm. v. Wirth. Hr. Sponagel von Gengenbach. Hr. Heberle, Maschinist v. Weinheim.

Im Pariser Hof. Hr. Reutter und Hr. Rubin, Part. von Dittenheim. Hr. Heller, Gastw. daher. Hr. Braunsberg, Hr. Schinck, Hr. Kll und Hr. Waitland, Part. v. Frankenthal. Hr. Spag, Advok. daher. Hr. Sillich, Kfm. daher. Hr. Straub, Stud. v. Heidelberg.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Berrason, Propr. a. Italien. Hr. Wagner, Kfm. v. Besançon. Hr. Kneplich, Part. von Eschelbach. Hr. Stollhof, Rent. m. Fräul. Tochter von Solberg. Hr. Schmidt, Part. v. Eidentoben. Hr. Champignons, Rent. u. Hr. Conrad, Kfm. v. Lyon.

Im Ritter. Hr. Strasser, Kfm. v. München. Hr. Gebr. Clemert, Kfl. v. Thann. Hr. Bachert, Pfr. von

Freitag den 8. Mai: **Der Ball zu Ellerbrunn.** Lustspiel in 3 Aufzügen von Blum. Herr Regisseur **Moriz** vom königl. Hoftheater zu Stuttgart: Baron Jakob von Ellerbrunn zur 2. Gastrolle.

Frankfurter Börse am 5. Mai 1846.

| GELDSORTEN. | | | | | |
|---------------------|-----|--------|-----------------------|-----|--------|
| GOLD. | | | SILBER. | | |
| | fl. | kr. | | fl. | kr. |
| Neue Louisd'or | 11 | 5 | Laubthaler, ganze | 2 | 13 3/4 |
| Friedrichsd'or | 9 | 29 | Preussische Thaler | 1 | 55 |
| Holl. 10 fl. Stücke | 9 | 53 1/2 | Gold al Mareo | 377 | — |
| Rand-Ducaten | 5 | 36 | Hochhaltig-Silber | 24 | 18 |
| 20 Franken-Stücke | 9 | 31 | Gering u. mittelhalt. | 24 | 12 |
| Engl. Sovereigns | 11 | 58 | DISCONTO | — | 3 3/4 |

Schellbach. Hr. Schabert, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Dr. Frach, Advokat m. Gat. v. Obernau.

Im Dörmischen Krafer. Hr. Billmann, Kfm. von Göttingen. Hr. Neumann, Kaufm. v. Iserlohn. Hr. Siegert, Part. v. Straßburg. Hr. Campell, Rent. m. Fam. v. Paris. Hr. Caimann, Propr. v. Regensburg. Hr. Rastor, Rent. aus England. Hr. Hoff, Part. von Zürich.

Im rothen Faux. Hr. Deseppe, Kfm. mit Gat. v. Breisach. Hr. Clement, Künstler v. Wiesbaden. Hr. Windacker m. Gat. und Brüder von Bergzabern. Hr. Sirt, Kfm. v. Waiblingen. Hr. Drenfuß, Kaufm. von Weissenburg. Hr. Schlenk, Gastw. v. Saltenbach. Hr. Höpfer, Kfm. v. Bernau.

Im Schwanen. Hr. Hüttenberger v. Pfungstadt. Hr. Hainemann, Dekonom v. Gdingen.

Im der Sonne. Hr. Ostertag, Fabr. und Hr. Moll, Kfm. von Nördlingen. Hr. Braun, Kaufm. von Nömmingen. Hr. Weber, Gastg. u. Hr. Ehret, Thierarzt v. St. Georgen. Hr. Maier, Kfm. von Schwyz. Hr. Löch, Thierarzt u. Hr. Fehr, Hdm. von Forchheim. Hr. Schindler u. Hr. Stahl, Hdlst. v. Grombach. Hr. Münzschmeier, Hdm. v. Stebbach.

Im der Stadt Heidelberg. Hr. Oberst v. Unterdwischenheim. Hr. Walter u. Hr. Feger von Ubstadt. Hr. Straub v. Brödingen.

Im Waldho. Hr. Helmreich, Deputirter von Mannheim. Hr. Kof, Partik. von Rebl. Hr. Packer, v. Reineiler. Hr. Müller, Part. v. Bühl. Hr. Hammer, Gastw. v. Edesheim. Hr. Zug, Kfm. v. Edesheim.

Im Ländchen Hof. Hr. Freitag, Gastgeber mit Gat. v. Wiesbaden. Hr. von Bailacher v. Mannheim. Hr. Haber, Kfm. v. Goppingen. Hr. Gerger, Kfm. v. Zürich. Hr. Carter, Kaufm. von Bonn. Hr. Kuppel, Kfm. v. Köln. Hr. Poschwig, Kaufm. von Mannheim. Hr. Anori, Notar m. Gat. von Bern. Hr. Herrmann daher. Hr. Drischel, Prediger von Luxemburg. Herr Schaidtgeil, Kfm. v. Paris. Hr. Daub, Berginspektor v. Münsterthal. Hr. Brielmann, Fabr. von Aach. Hr. Nied, Kfm. v. Lahr. Hr. Krieger, Kaufm. v. Coblenz.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Kaufmann Glaser: Hr. Chevalier v. Weisfenburg. — Bei Mad. Kastorph Wittwe: Hr. Lind von Gertlachheim. — Bei Hrn. Direktor Scholl: Hr. Düringer von Lampertsheim. — Bei Hrn. Zimmermeister Helme: Frau Dr. Kömmele v. Einsheim. — Bei Hrn. Kfm. Ernst: Mad. Schütz v. Weinheim. — Bei Mad. Donack: Hr. Agassiz von Genf. — Bei Hrn. Revisor Volk: Hr. Adnig v. Bruchsal. — Bei Hrn. Sprachlehrer Wertheim: Hr. Hallinbourg, Sekretär v. Paris. — Bei Hrn. Expeditor Keimer: Hr. Fink, Dr. m. Fam. v. Freiburg. — Bei Frau Kath Lammay Wittwe: Hr. Weller, Obedhofgerichtsadvok. u. Deputirter von Mannheim. — Bei Hrn. Kanzleigehülfe Susmann: Frau Oberrechnungs Rath Oberdeck v. Bruchsal. — Bei Frau Oberrechnungs Rath Hysler Wittwe: Hr. Doerr, Deputirter v. Rheinbischofsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.